

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name **Touristik und Stadtmarketing Olsberg GmbH**
Straße **Ruhrstraße 32**
PLZ, Ort **59939 Olsberg**
Telefon **02962-973725** Fax **02962-973737**
E-Mail vergabestelle@olsberg.de Internet

b) Vergabeverfahren **Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**Vergabenummer **VOB-Tus-03-2020**

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

- Es werden elektronische Angebote akzeptiert
- ohne elektronische Signatur (Textform).
 - mit fortgeschrittener/m elektronischer/m Signatur/Siegel.
 - mit qualifizierter/m elektronischer/m Signatur/Siegel.
- kein elektronisches Vergabeverfahren

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
- Planung und Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

Konzerthalle Olsberg, Ruhrstraße 32, 59939 Olsberg

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose

- 03.01.1 Abklebarbeiten
40,000 m²
- 03.01.2 Verunreinigungen entfernen
64,000 m²
- 03.01.3 Verunreinigungen entfernen
64,000 m²
- 03.01.4 Grundbeschichtung
64,000 m²
- 03.01.5 Dämmplatten verkleben
9,000 m²
- 03.01.6 Sockelprofil ansetzen
8,000 lfdm
- 03.01.7 Sockelprofil einputzen
8,000 lfdm
- 03.01.8 Dämmplatte verkleben
55,000 m²
- 03.01.9 Schraubdübel
64,000 m²
- 03.01.10 Gewebeeckwinkel
16,000 lfdm
- 03.01.11 Anschluss an Attikablech
8,000 lfdm
- 03.01.12 Anschlussbereich Bestandsfassade
16,000 lfdm
- 03.01.13 Mineralische Armierungsschicht
64,000 m²
- 03.01.14 Grundierung quarzgefüllt
64,000 m²
- 03.01.15 Dünnschichtiger Strukturputz
55,000 m²
- 03.01.16 Mineralischer Oberputz - Sockel
9,000 m²
- 03.01.17 Hinterfeuchtungsschutz - bituminös
9,000 m²
- 03.01.18 Silikatfarbe - zweifach
64,000 m²

- g)** Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden
- | | |
|----------------------------|--|
| Zweck der baulichen Anlage | Anbau einer Aufzugsanlage Konzerthalle Olsberg |
| Zweck des Auftrags | Wärmedämmverbundsystem und Außenputz |
| | Neubau |
-
- h)** Aufteilung in Lose nein
- ja, Angebote sind möglich nur für ein Los
- für ein oder mehrere Lose
- nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)
- (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)
- i)** Ausführungsfristen
- | | |
|---|---------------|
| <input checked="" type="checkbox"/> Beginn der Ausführung: | ab 07.09.2020 |
| <input checked="" type="checkbox"/> Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: | 09.10.2020 |
| <input type="checkbox"/> weitere Fristen | |
-
- j)** Nebenangebote
- zugelassen
- nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
- nicht zugelassen
- k)** Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen
- Vergabeunterlagen werden

- nur elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
 nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei der
 Stadt Olsberg, Vergabestelle, Bigger Platz 6, 59939 Olsberg

n) Ablauf der Angebotsfrist **am** 25.06.2020 **um** 11:00 **Uhr**

o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind Stadt Olsberg, Submissionsstelle, Bigger Platz 6,
59939 Olsberg

p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

q) Eröffnungstermin **am** 25.06.2020 **um** 11:00 **Uhr**
 Ort Raum 208, 2. OG, Bigger Platz 6, 59939 Olsberg

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen
 Bieter und deren Bevollmächtigte

r) geforderte Sicherheiten Vertragserfüllungs-, Mängel- und Gewährleistungsbürgschaft

s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

Gem. VOB/B

t) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

u) Nachweise zur Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

- v) Ablauf der Bindefrist 24.07.2020
- w) Nachprüfung behaupteter Verstöße
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)
Hochsauerlandkreis, Kommunalaufsicht, Steinstr. 27, 59872 Meschede